

**Korrigenda:**

**Bei einer Publikation hat sich ein Formatierungsfehler bei der Nummerierung der Kapitel ergeben.**

Hagel, Joachim (2007): Verantwortung für das Ganze oder Sklave irgendeines verblichene Ökonomen – Ethische Kriterien für unternehmerisches Handeln in der Marktwirtschaft, in: Th. Dienberg, G. Fasel u. M. Fischer (Hrsg.; 2007): Spiritualität & Management [= Kirche – Management – Spiritualität; Bd. 1], Berlin Münster, **S. 155**, muss richtig lauten:

<b>Einführung.....</b>	<b>156</b>
<b>1. Anthropologie und Metaethik.....</b>	<b>159</b>
1.1 Das Gewissen in der Auseinandersetzung mit dem Über-Ich.....	159
1.2 Objektive Werte und Übel oder subjektive Präferenzen?.....	162
1.3 Der Umgang mit Rationalität und mit Gefühlen.....	164
1.4 Eine universale Konzeption vom Menschen.....	168
1.5 Die kommunitaristische Position in der Ethik und der Anthropologie.....	170
<b>2. Anleitung zu einem korrekten Argumentieren.....</b>	<b>171</b>
2.1 Der gute und der schlechte Unternehmer.....	171
2.2 Systemwelt und die Lebenswelt: Funktionieren und Gestalten.....	174
2.3 Die wissenschaftliche Methode: Die Verantwortungsethik.....	178
2.4 Moralerziehung: Die Befähigung zum kritischen und kreativen Denken.....	182
<b>3. Corporate Social Responsibility in einer Wettbewerbswirtschaft.....</b>	<b>186</b>
3.1 Die Ebene der institutionelle Verantwortung: Die Ordnungspolitik.....	186
3.2 Die zwei Aufgaben des Staates in einer Wettbewerbswirtschaft.....	189
3.3 Das Corporate-Governance-Konzept.....	190
3.4 Die korporative Organisationsverantwortung des Unternehmens (= CSR) bei intakter Rahmenordnung.....	192
3.5 Die korporative Organisationsverantwortung des Unternehmens (= CSR) als Ersatz für nicht wahrgenommene institutionelle Verantwortung.....	193
3.6 Die Implementierung von core values mittels einer Balanced Scorecard.....	194
<b>Schluss.....</b>	<b>201</b>
<b>Literatur.....</b>	<b>203</b>